

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nro. 24.

Mittwoch, den 24. November

1886.

Pfründeausschreiben.

Nachstehende Pfründe wird anmit zur Bewerbung ausgeschrieben:

Hofsgrund, Decanats Breisach, mit einem Einkommen von 1335 M. nebst 83 M. 27 S. Anniversargebühren.

Die Bewerber um diese Pfründe haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Präsentation von Seiten Allerhöchst desselben innerhalb sechs Wochen bei Großherzoglichem Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts einzureichen.

Pfründebefetzungen.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlachtigsten Großherzog auf die Pfarrei Helmsheim, Decanats Bruchsal, präsentirten Pfarrer Josef Haas von Neuhausen, Schulrektor zu Bruchsal, wurde den 10. November l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Hoheit dem Fürsten Leopold von Hohenzollern auf die Pfarrei Hausen a. N., Decanats Sigmaringen, präsentirten Pfarrer Valentin Sauter, bisher in Imnau, wurde den 18. November l. J. die canonische Institution ertheilt.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof Johannes Christian haben mit Entschliebung vom 18. November l. J. zu Geistlichen Rätthen ad honorem ernannt:

- Den Hochwürdigen Herrn Pfarrer Lorenz Berberich in Rothenberg;
- Den Hochwürdigen Herrn Münsterstadtpfarrer Gustav Brugier in Konstanz;
- Den Hochwürdigen Herrn Dompräbendar Gustav Hauser in Freiburg;
- Den Hochwürdigen Herrn Pfarrer Johann Theodor Hofmann in Hemsbach;
- Den Hochwürdigen Herrn Stadtpfarrer Kaspar Koch an der oberen Stadtpfarrei in Mannheim;
- Den Hochwürdigen Herrn Stadtpfarrer Sebastian Pfeiffer in Achern;
- Den Hochwürdigen Herrn Decan und Stadtpfarrer Max Schnell in Haigerloch;
- Den Hochwürdigen Herrn Decan und Pfarrer Wilhelm Weiß in Urloffen;
- Den Hochwürdigen Herrn Decan und Stadtpfarrer Peter Zureich in Staufen.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof Johannes Christian haben mit Entschliebung vom 4. November l. J. den bisherigen Vorstand des Erzbischöflichen Bauamts Mosbach zum Erzbischöflichen Bauinspektor ernannt.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof Johannes Christian haben mit Entschliebung vom 18. November l. J. den bisherigen Cooperator Emil Karcher an der St. Martinspfarre dahier zum Secretär des Erzbischöflichen Ordinariates ernannt.

Diensternennung.

Vom venerabeln Landcapitel Eudingen wurde Pfarrer Josef Fackler in Achkarren zum Definitor gewählt und mit Erlaß Erzbischöflichen Ordinariats vom 18. November l. J. Nr. 8618 bestätigt.

Sterbfall.

Den 21. November: Albert Kurz, Pfarrer in Inzlingen.

R. I. P.

Versetzungen.

- Den 23. Septbr.: Fridolin Böhler, Vicar in Todtmoos i. g. E. nach Niedern.
Den 7. Oktober: Gustav Helm, z. Zt. in Karlsruhe, als Vicar nach Ziegelhausen.
Peter Kaufmann, Vicar in Ziegelhausen, als Pfarrverweser nach Oberprechtal.
Julius Englert, Pfarrverweser in Ettlingenweiler i. g. E. nach Handschuchsheim.
Den 19. Oktober: Leopold Schappacher, Vicar in Schutterwald i. g. E. nach Ladenburg.
Josue Uhlmann, Vicar in Dossenheim i. g. E. nach Fautenbach.
Eduard Schmid, Pfarrer in Grißheim, mit Absenzbewilligung als Pfarrverweser nach Sche-
lingen.
Den 21. Oktober: Leo Bigott, Vicar in Herthen i. g. E. nach Stockach.
Josef Schäfer, Vicar in Stockach i. g. E. nach Iffezheim.
Friedrich Dörr, Vicar in Oppenau i. g. E. nach Herthen.
Wilhelm Deißler, z. Zt. in Oberhalbach, als Pfarrverweser nach Müllen.
Heinrich Aloys Kaiser, Vicar in Rickenbach i. g. E. nach Oppenau.
Mathias Saurer, Pfarrverweser in Urberg i. g. E. nach Rickenbach.
Den 28. Oktober: Dr. Engelbert Käser, Vicar in Basel als Cooperator an die St. Martinspfarre in Freiburg.
Conrad Rist, Pfarrverweser in Buchenbach i. g. E. nach Welschensteinach.
Den 4. November: Josef Dietmeier, Vicar in Michelbach i. g. E. nach Inzlingen.
Den 18. November: Johann Fischer, z. Zt. in Leipferdingen, als Caplaneiverweser nach Horheim.
Albert Käpplein, Vicar in Schwerzen, als Pfarrverweser nach Urberg.

Mesner- und Organistendienst-Versetzungen.

Vom dem Erzbischöflichen Capitels-Vicariat bezw. Ordinariat wurden als Mesner, Glöckner und Organisten bestätigt:

- Den 6. Mai l. J.: Hauptlehrer Heinrich Hönig als Chorregent an der Pfarrkirche in Tauberbischofsheim.
Den 8. Juli l. J.: Glaser Valentin Glaz und Schuster August Schwer als Mesner an der Münsterpfarrkirche in Billingen.
Den 31. Juli l. J.: Hauptlehrer Theodor Geiß als Organist, Landwirth Valentin Hirn als Mesner und Glöckner an der Filialkirche in Rauenthal, Pfarrei Ruppenheim.
Den 5. August l. J.: Hauptlehrer Ferdinand Eggert und Albert Weizenecker als Organisten an der Pfarrkirche in Gamshurst.
Den 12. August l. J.: Josef Pfaff als Mesner und Glöckner an der Kapelle in Mühlhofen, Pfarrei Seefeld.
Den 2. Septbr. l. J.: Landwirth Leopold Schulz als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Sandweiler.
Den 11. Septbr. l. J.: Schuhmacher Fidel Bernauer als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Lörrach.
Den 23. Septbr. l. J.: Hauptlehrer Eugen Uhllein als Organist an der Pfarrkirche in Oberkirch.
Hauptlehrer Gustav Jung als Organist an der Pfarrkirche in Nußbach b. D.

Den 7. Oktober l. J.: Michael Wittmann als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Dallau.

Hauptlehrer Heinrich Gippert als Glöckner an der untern Stadtpfarrkirche in Mannheim.

Den 14. Oktober l. J.: Hauptlehrer Gustav Leonhard Berlis als Organist an der Pfarrkirche in Unterglotterthal.

Den 4. November l. J.: Kunstflechter Andreas Bauer II. als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Au a. Rh.

Für den St. Raphaelverein sind ferner eingegangen: Vom Capitel Hechingen 10 M.; vom Capitel Stockach 10 M.; von Glotterthal 2 M.; vom Capitel Waldshut 18 M. 75 S.; vom Capitel Bernsbach 35 M.; vom Capitel Hegau 15 M.; vom Capitel Heidelberg 6 M.; vom Capitel Bruchsal 23 M.; vom Capitel Waibstadt 20 M.; zusammen 139 M. 75 S.; mit den früheren 205 M. 60 S. im Ganzen 345 M. 35 S.

Fromme Stiftungen.

Zur Pfarrkirche in Hechingen 100 M. von Johann Klotz, Lehrer in Stetten, zu einer hl. Messe für sich und seine † Ehefrau Josefa Buckenmayer.

Zur Heiligenpflege in Harthausen a. d. Sch. 100 M. von Konrad Pfaff von da, wohnhaft in Amerika, zu einem Jahrtag für seine † Eltern Ignaz Pfaff und Franziska Pfaff, ferner für Katharina Pfaff, für Thekla und Thomas Wern.

Zur Pfarrkirche in Weilheim 100 M. von Fridolin Fleg zu einer hl. Messe für seine beiden † Ehefrauen und die Kinder aus beiden Ehen und s. Zt. auch für sich selbst.

Zur Pfarrkirche in Steinhofen 100 M. von Wittwe M. Anna Fecker geb. Braun in Hechingen zu einer hl. Jahrtagsmesse für ihren † Ehemann Dionys Fecker und s. Zt. für die Stifterin selbst.

Zur Pfarrkirche in Laiz 100 M. von Constantin Henselmann in Inzigkofen zu einer hl. Jahrtagsmesse für die Familie Karl Henselmann.

In den Kirchenfond in Weingarten, Decanats Offenburg, 171 M. 43 S. von Eufrosyne Ott geb. Busam von Rammersweier zur Abhaltung einer Jahrtagsmesse für die Stifterin und zur Austheilung eines Almosens an die anwesenden Armen.

Zur Pfarrkirche in Ruingingen 100 M. von Kunigunde Diez zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Ignaz Diez und Maria Agatha geb. Heinrich.

Zur Heiligenpflege Stetten u. S. 100 M. von Wittwe Anna Maria Hipp geb. Holzhauer zu einer nach ihrem Tode für sie zu lesende Anniversarmesse.

Zur Pfarrkirche in Heiligenzimmern 100 M. von Andreas Schellhammer zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Maria Schellhammer, für den Stifter und die Freundschaft.

Zur Pfarrkirche in Empfingen 100 M. von Albert Egenter, Schuster, zu einer Jahrtagsmesse für den † Vater Johann Baptist Egenter, seine Mutter Genovesa geb. Hauser nach deren Ableben und seine Großeltern.

Für Studierende,

die sich dem Priesterstande widmen wollen, sind bei Erzbischöflicher Expeditur nachverzeichnete Subsidiumsgaben eingegangen von:

Freiburg, Ungenannt durch Hrn. Secretär Bögele 3 M.

40 S., durch Hrn. Dompräbendar Beutter 35 M. und von Ungenannt 8 M., durch Hrn. Domcapitular Rudolf 40 M., Ungenannt 1 M. 50 S., P. St. 2 M., Ungenannt 11 M. 50 S., Ungenannt 5 M. 40 S., Ungenannt 5 M., Ungenannt 1 M., Ungenannt 50 S.; Erzingen 50 M.; Radolfzell 8 M. 90 S.; Schonach 66 M.; Neusatz 70 M.; Breitenau 60 M.; Altschweier 98 M.; Holzhausen 12 M.; Rastatt, durch Hrn. Professor Dr. Schuler 30 M.; Distelhausen 82 M. 38 S.; Großschönach 8 M. 10 S.; Oberhalbach 100 M.; Griesheim (Decanats Neuenburg) 10 M.; Ziegelhausen durch Hrn. Kaplan Kaufmann 64 M. 30 S.; Oberriemsingen 23 M.; Hofweier, durch Hrn. Pfarrverweser Fr. Schell 9 M. 10 S.; Mosbach I. Gabe 20 M.; Bingen (Decanats Breisach) 64 M.; Neuershausen 30 M.; Rickenbach durch Hrn. Vic. S. Kaiser 99 M.; Bergheim, durch Hrn. Pfr. W. P. 8 M.; Hoppetenzell 8 M.; Raithaslach 3 M. 30 S.; Radolfzell, Freie Stimme 3 M. 40 S.; Holzhausen, II. Sendung mit der Gabe des Hrn. Pfarrers 7 M.; Heidelsheim 5 M. 50 S.; Schönenbach mit Vinach 100 M.; Honau 28 M. 25 S.; Flinspan, Opfer 100 M.; Ladenburg, durch Hrn. Vicar Trenkle 55 M.; Michelbach, durch Hrn. Pfr. Sohler 50 M.

Beiträge für die Väter am hl. Grabe.

Menningen 50 S.; Reichenau-Mittelzell 8 M.; Reichenau-Oberzell 2 M.; Neukirch, durch Hrn. Pfr. Stern 9 M.; Fettingen 20 M. 25 S.; Weingarten (Decanats Bruchsal) 20 M.; Willigheim 4 M. 10 S.; Hofgrund 4 M. 20 S.; Blumberg 2 M.; Niederschopfheim 5 M.; Schönenbach und Vinach 20 M.; Amoltern 1 M. 50 S.

Decanat Stühlingen: Lausheim 2 M. 50 S.; Lenzkirch 20 M.; Saig 10 M.; Stühlingen 6 M.; Untermettingen 14 M.

Decanat Hegau: Gottmadingen 8 M. 76 S.; Hiltzingen 2 M.; Horn 4 M.; Dehningen 7 M.; Riedheim mit Ebringen 1 M. 40 S.; Schienen 6 M.; Ueberlingen a. R. 10 M.; Worblingen 4 M. 21 S.

Decanat Edingen: Acharren 5 M. 50 S.; Rothweil 1 M. 90 S.

Decanat Mühlhausen: Pforzheim 56 M.; Erzingen 11 M.; Tiefenbronn 3 M. 50 S.; Schellbronn 3 M.

Beiträge für die Armenkinderhäuser.

Monat Juni: Ebersweier für Herthen 5 M.

Monat Juli: Renchen, durch Hrn. Vicar Mühlhaupt für Schwarzach 46 M., für Herthen 25 M., von Wohlthätern für Schwarzach 10 M.; Freiburg, Ungenannt 2 M.; Unterwittighausen, 19 M.

Monat August: Ebersweier, B. für Herthen 7 M.;

ferner für Herthen von: Biethingen (Decanats Mefkirch) 2 M., Engelswies 1 M., Menningen 2 M., Sentenhart 1 M.

Monat September: Für Herthen von: Freiburg, Fr. Gleichmann 10 M.; Mösbach, Capitels-Conferenz 13 M.; St. Leon, Capitelsfond 25 M.

Bei dem Vorstand des Armenkinderhauses

in Riegel sind für dieses Haus direct nachverzeichnete Gaben eingegangen von:

Billingen, Hr. Kaplan Scherer 5 M.; Unterbaldingen, Hr. Pfarrer Reinhard 3 M.; Emmendingen 1 M.; Herbolzheim, Hr. Stadtpfarrer Thummel 10 M.